

HF 80-Flex.Special

Produktbeschreibung

HF 80-Flex. Special ist ein hydraulisch abbindender Dünnbettkleber auf Zementbasis. Bedingt durch die hohen Anteile an Kunststoffen, Fasern und andere Zusatzstoffe ist er besonders flexibel, standfest und leicht zu verarbeiten. Nach Durchhärtung ist HF 80-Flex. Special absolut wasser- und frostbeständig.

Eigenschaften

- wasserbeständig
- frostbeständig
- alterungsbeständig
- Fußbodenheizung geeignet
- chromatarm gem. TRGS 613
- erfüllt Flexmörtelrichtlinie S1
- Fliese auf Fliese (innen)
- lange offene Zeit
- hohe Standfestigkeit
- flexibel
- geprüft n. DIN EN - 12004 C2 TE
- für den Innen- und Außenbereich

Anwendungsbereich

HF 80-Flex. Special ist für die Verlegung von allen keramischen Wand- und Bodenfliesen, Kunststeinplatten, Feinsteinzeug, verfärbungsfreien Natursteinplatten (außer Marmor) sowie Glas- und Porzellanmosaik für den Innen- und Außenbereich geeignet. Bei großformatigen Platten (größer 30 x 30 cm) empfehlen wir für die Verlegung BCU-Bodenkleber AK 200. Ebenfalls können Dämmplatten aus Hartschaum und Mineralfasern verklebt werden. Bei der Verlegung Fliese auf Fliese im Innenbereich empfehlen wir vorher eine Kratzspachtelung mit HF 80-Flex. Special oder eine Haftbrücke mit BCU Superhaftprimer aufzubringen. Im Außenbereich wird vor der Verlegung der Fliesen eine Abdichtung mit BCU 1 K/DS Flexible Dichtungsschlämme empfohlen. Auf eine hohlraumfreie Verlegung muß geachtet werden (Buttering-Floating). Für die Verlegung auf Spanplatten empfehlen wir eine Haftbrücke mit BCU Superhaftprimer und eine darauffolgende Abdichtung mit BCU DF-flüssige Dichtfolie. In Zweifelsfällen sind Probeklebungen durchzuführen. Bei der Verlegung von Glasmosaik und Glasfliesen empfehlen wir eine Vergütung des Klebers mit BCU-HaftGrund/Mörtelemulsion. Hierbei wird das Anmachwasser des Klebers im Verhältnis 1:2,5 BCU-HaftGrund/Wasser gemischt. Bei der Verlegung ist darauf zu achten, das die Fliesen unmittelbar nach dem Aufziehen des Klebers eingelegt werden. So erhält man eine optimale Benetzung mit gutem Haftverbund.

Untergrund

Jeder Untergrund muß vor der Verlegung auf dessen Eignung geprüft werden. Dieser muß fest und tragfähig, sauber und verformungsstabil sowie frei von Trennmitteln sein. Glatte und dichte Untergründe sowie Gußasphalt und Anhydritestriche müssen mit BCU Superhaftprimer vorbehandelt werden. Stark saugende Untergründe sind mit BCU LF-Grund zu grundieren. Betonuntergründe müssen mind. 6 Monate alt sein. Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe sind mit BCU Flüssige Dichtfolie oder BCU 1-K/DS Flexible Dichtungsschlämme zu schützen. Bei der Verklebung auf Holz oder Spanplatte muß der Untergrund mit BCU Superhaftprimer vorbehandelt werden.

Verarbeitung

HF 80-Flex. Special wird mit der benötigten Wassermenge in einem sauberen Gefäß klumpenfrei und homogen angerührt. Hierbei empfiehlt sich ein Rührgerät mit ca. 600 U/min. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Eingedickte Reste dürfen nicht weiter verarbeitet werden. Es darf nur soviel Kleber aufgetragen werden, wie innerhalb der offenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Der Fliesenbelag ist während der Verarbeitung und Erhärtungsphase vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen zu schützen.

HF 80-Flex.Special

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 28°C
Verarbeitungszeit	ca. 3-4 Std.
Hautbildung	nach ca. 30 min.
Verfugbar	nach ca. 20 Std.

Mischungsverhältnis

7,0 ltr. Wasser - 25 kg HF 80-Flex. Special

1,4 ltr. Wasser - 5 kg HF 80-Flex. Special

Verbrauch

6 mm Zahnung ca. 2,5 kg/m²

8 mm Zahnung ca. 2,8 kg/m²

10 mm Zahnung ca. 3,5 kg/m²

Lagerung

Kühl und trocken lagern. Haltbarkeitsdauer: 1 Jahr.

Zu beachten ist: Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Hinweis:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.